

GEMEINDEBRIEF

der ev.-luth. Kirchengemeinden
Dörnten - Groß und Klein Döhren - Heißum
Klein Mahner - Liebenburg - Neuenkirchen
Ostharingen - Othfresen - Upen

2018 / 1



 **KIRCHEMITMIR^{DE}**
KIRCHENVORSTANDSWAHL
Am Sonntag, den 11. März 2018

Region:

Döhren: Konzerte

Dörnten: KonfirmandInnen

Liebenburg: Friedhofsgebühren

Othfresen: Gemeindekurator

Inhalt

Region	3 - 8
Evangelische Kindergärten in der Region Liebenburg	6 - 7
Evangelische Jugend der Propstei Goslar	7
Diakoniestation	8
Kirchengemeinden	9 - 22
Groß & Klein Döhren und Neuenkirchen	9 - 11
Gottesdienste in der Region	12 - 13
Dörnten, Ostharingen und Upen	14 - 16
Liebenburg und Klein Mahner	17 - 19
Othfresen und Heiðum	20 - 22
Amtshandlungen	23

Kontakt

Pfarrverb. Groß und Klein Döhren und Neuenkirchen

Bürozeiten und Sprechzeiten
Kontakt

Kirchenvorstand Döhren
Kirchenvorstand Neuenkirchen

Pfarrverband Dörnten und Ostharingen mit Upen

Bürozeiten
Kontakt

Kirchenvorstand Dörnten
Kirchenvorstand Ostharingen
Kirchenvorstand Upen

Pfarrverb. Liebenburg und Klein Mahner

Bürozeiten
Kontakt

Kirchenvorstand Liebenburg
Kirchenvorstand Klein Mahner

Ev.-luth. Kirchengemeinde Othfresen mit Heiðum

Bürozeiten
Kontakt

Kirchenvorstand Othfresen/Heiðum

Pfarrer Marcus Bertram

Pfarrwinkel 6, 38704 Liebenburg;
Di 9.30 - 11 + Do 16.30 - 18 Uhr (Frau Silberkuhl)
Tel. 05346 - 1335, Fax. 05346 - 1013;
e-mail: doehren.pfa@lk-bs.de

B. Gehrke: 05346/1609
W. Berkefeld: 05339/681

Pfarrer Peter Wieboldt

Ringstraße 11, 38704 Liebenburg
Di + Do 9 - 12 Uhr (Frau Bienwald)
Tel. 05346 - 4280, Fax. 05346 - 6137
e-mail: EvKircheDoernten@web.de

R. Möllhoff: 05346/4256
E. Wedde: 05346/4327
S. Schwacke: 05341/338250

Pfarrer Dirk Glufke

Martin-Luther-Straße 1, 38704 Liebenburg
Mo 10 - 12 Uhr und Di 16 - 18 Uhr (Frau Fochler)
Tel. 05346 - 91119, Fax. 05346 - 91118
e-mail: pfarramt@kircheliiebenburg.de

P. Erbrecht: 05346/947455
C. Markwort: 05346/2779

Pfarrer Jakob Timmermann

Sölg 4, 38704 Liebenburg
Di 15.30 - 17.30 + Do 9 - 11 Uhr (Frau Silberkuhl)
Tel. 05346 - 4355 Fax. 05346 - 5635
e-mail: othfresen.pfa@lk-bs.de

A. Rotzek 05346/5546

Bankdaten

Bankverbindung aller Gemeinden:

Bei Überweisung bitte
Rechtsträgernummer angeben:

IBAN: DE04 2595 0130 0000 0185 64

Döhren 411, Dörnten 404, Klein Mahner 432,
Liebenburg 419, Neuenkirchen 431, Ostharingen 423,
Othfresen-Heiðum 424, Upen 429

Die Pfarrer sind selbstverständlich auch außerhalb der Öffnungszeiten zu erreichen.

Impressum

Der Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinden in Gemeinde Liebenburg erscheint vierteljährlich und wird kostenlos mit einer Auflage von 4.000 Exemplaren verteilt. Verantwortlich für die örtlichen Seiten sind die Kirchenvorstände der jeweiligen Kirchengemeinden. Verantwortlich für den allgemeinen Teil und die Endredaktion dieser Ausgabe: Pfr. Peter Wieboldt, Ringstr. 11, 38704 Liebenburg-Dörnten, 05346/4280. Druck: Gemeindebriefdruckerei auf Umweltschutzpapier.
Titelbild: Fisch zur Konfirmation, Britta Wieboldt-Hoffmeister

Der nächste Gemeindebrief erscheint ab dem 02. Juni 2018

Passion und Konfirmation

Leid und Befestigung

Text: Peter Wieboldt

Liebe Leser, liebe Leserinnen!



Hängen Passion und Konfirmation eigentlich zusammen? Die Zeit, in der wir an das Leiden Jesu denken und die Feier, in der wir Jugendliche als verantwortliche Christen und Christinnen in die Welt entlassen? Abgesehen davon, dass vielleicht manche Konferstunde und mancher Gottesdienst für die Konfis etwas leidvoll war, ... aber sonst gibt es doch keinen Zusammenhang, oder? Ohne Passion keine Konfirmation, ohne das Leid Jesu können wir nicht im Glauben wachsen. Das ist keine angenehme Erfahrung. Und doch ist das Leiden und wie wir damit umgehen, ein wichtiger Bestandteil unseres Glaubens und unseres Lebens. Leid erfahren wir überall und immer wieder: durch Krankheit, durch den Tod eines lieben Menschen, durch die Sorgen um die Zukunft; und dann ist da noch die Sorge um den Frieden, um unsere Umwelt, um die gerechte Verteilung von dem, was wir zum Leben brauchen. Leid und Sorge beschäftigen uns nicht nur mit zunehmendem Alter. Auch in der Jugend gibt es so manche

Fragen und Bedrängnisse, mit denen die Jugendlichen klar kommen müssen.

Da brauchen wir oft guten Zuspruch, jemanden der uns Mut macht, auch das Schwere anzugehen, zu verarbeiten, durchzustehen.

Und so verstehe ich Konfirmation: als Befestigung im Glauben, so dass wir immer wieder Gott das anvertrauen können, was uns schwer fällt, was uns das Leben schwer macht.

Passion und Konfirmation gehören also ganz eng zueinander. Denn dafür geben wir den jungen Menschen den Segen in der Konfirmation mit auf ihren Weg: damit sie das Leben mutig und vertrauensvoll angehen können, damit sie wissen, dass sie von Gott begleitet sind.

Dass dürfen wir uns immer wieder zusprechen lassen, nicht nur zur goldenen Konfirmation, sondern in jedem Gottesdienst. Unter Gottes Segen zu stehen, kann uns stark machen, kann uns befestigen für die schweren Zeiten und uns fröhlich machen für die unbeschwerten Zeiten.

So wünsche ich den Jugendlichen viele unbeschwerte Lebensmomente, guten Mut für ihren Weg, und Hilfe und Unterstützung dann, wenn es nicht einfach scheint, vor allem aber: Gottes Segen für alles, was sie erleben!

Und dasselbe wünsche ich uns allen!

Passion und Konfirmation gehören also doch zusammen!

Ihr Peter Wieboldt, Pfr.

Zeltlager der Ejwau

Ev. Jugend Alt Wallmoden, Upen, Ringelheim

Text: Karsten Stegmann

Vom 22. Juli – 04. August findet auch 2018 wieder ein Zeltlager in Treffelstein im Bayerischen Wald für Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 7 und 15 Jahren statt: Gemeinschaft erleben in einer herrlichen Landschaft am Silbersee mit vielen Bade- und Spielmöglichkeiten. Da wird gebastelt und gespielt, gefaulenzt, ein Robinson-Tag ist geplant, an dem die Kin-

der mit ihren Betreuern eine Nacht im Freien verbringen, eine nächtliche Schatzsuche, eine Dorfralley, Fußball- und Völkerballspiele und vieles andere mehr. Die Kosten betragen € 260.-- für das 1. Kind, Geschwisterkind € 235.—, weiteres Geschwisterkind € 210.—.

Anmeldung oder nähere Infos gibt es im Ev. Pfarramt, Goslarsche Str. 38, 38259 Ringelheim.

Die Vorbesprechung zum Zeltlager – mit Eltern und Kindern – wird am **Freitag, den 22. Juni 2018 um 19 Uhr im Jugendheim Alt Wallmoden, Dorfstraße 16 a**, stattfinden.

Im Namen des EJWAU Teams
Karsten Stegmann & Pfarrer Peter Röthke

Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen 2018

SURINAM und mehr

Text: P. Wieboldt

Fotos: JT, DG, PW, MB

Wieder waren es erkenntnisreiche und bereichernde Gottesdienste, die Frauen (und einige Männer) in unserer Region feierten, zusammen mit Frauen auf der ganzen Welt.



WGT in Ostharingen mit „Prais'n Colours“



WGT in Othfresen mit bunter Tracht



WGT in Liebenburg mit Gitarren

Himmelfahrtsgottesdienst in Liebenburg

Am Himmelfahrtstag, **dem 10. Mai 2018**, lädt die Kirchengemeinde Liebenburg dieses Jahr die Kirchengemeinden aus Groß - und Klein Döhren, Klein Mahner, Neuenkirchen, und Othfresen zum gemeinsamen Gottesdienst um 11 Uhr am Gemeindehaus in der Martin-Luther-Straße ein. Für Essen und Getränke wird ge-



Nach dem Himmelfahrtsgottesdienst 2016 in Liebenburg

Kleidersammlung für



Vom **19. bis zum 24. März 2018** können an vielen Orten unserer Kirchengemeinden wieder Kleidung und Hauswäsche in Plastikbeuteln abgegeben werden.

Abgeben können Sie Ihre Spende an folgenden Orten:

Klein Mahner:	Ch. Markwort (Lange Str. 15)
Liebenburg:	Großes blaues Tor (Lewer Str. 22a)
Othfresen:	Pfarrscheune (Sölg 4)
Heißum:	Otto Fricke (Gegenüber der Kapelle)
Döhren:	Gemeindehaus (Pfarrwinkel 5)
Neuenkirchen:	Familie Kather

Sammelbeutel liegen an folgenden Orten aus:

Döhren:	Gemeindehaus und Pfarrbüro
Klein Mahner:	Kirche (nach dem Gottesdienst)
Liebenburg:	Gemeindebüro (Öffnungszeiten s. S. 2) Täglich geöffnete Kirche
Othfresen:	Gemeindehaus Windfang Pfarrhaus (Sölg 4)

Taufe feiern!

Liebenburger Kirchengemeinden feiern gemeinsam

Text: Jakob Timmermann

Foto: Internet

Das Mausebrunnenfest in Heißum ist ein fester Termin in den Kalendern vieler Liebenburger. Besonders das „Daumenfrühstück“ am Mausebrunnen am Pfingstsonntag lockt jedes Jahr hunderte Menschen in den Wald bei Heißum. Aus allen Himmelsrichtungen strömen dann Groß und Klein mit Handkarren und Rucksäcken heran und rund um den Mausebrunnen entsteht bei guter Musik eine ganz besondere Stimmung.

In diesem Jahr wollen die evangelischen Kirchengemeinden in Liebenburg in Kooperation mit dem Mausbrunnenclub e.V. die besondere Atmosphäre dieses Ortes nutzen, um **am Pfingstsonntag, um 10:30 Uhr** mit Mausebrunnenwasser zu taufen. In einem gemeinsamen Gottesdienst aller Liebenburger Kirchengemeinden, besteht die Möglichkeit Taufe zu feiern.

Die Taufe ist ein sichtbares Zeichen für das Versprechen Gottes „Ich bin für dich da. Ganz gleich, wo du geboren bist, oder aus welchen Verhältnissen du stammst. Unabhängig davon, ob du gesund oder krank, fröhlich oder traurig, schüchtern oder mutig bist! Ich nehme dich an, wie du bist: mit allen Ecken und Kanten, mit allen Begabungen und Schwächen – eben genau dich!“ Taufe ist ebenso eine Einladung in die Gemeinschaft der Gemeinde, ins Miteinander.

Es gibt ganz unterschiedliche Gründe, nicht getauft zu sein. Manchmal standen eine Krankheit oder andere familiäre Krisen im Weg. Manche Eltern wollen, dass Kinder sich zur Taufe selbst entscheiden. Mancher ist vielleicht ohne religiöse Umgebung aufgewachsen. An-

deren war es vielleicht unangenehm, in einem Gemeindegottesdienst allein im Mittelpunkt zu stehen. Und manche haben vielleicht einfach nur den richtigen Zeitpunkt verpasst. Deswegen sind zunächst einmal alle eingeladen, die sich oder ihr Kind taufen lassen wollen. Schön wäre es aber auch, wenn viele andere Gemeindeglieder dabei wären, um den frisch Getauften zu



Foto: <http://static.panoramio.com/photos/large/39000630.jpg>

zeigen, dass Sie in unseren Kirchengemeinden willkommen sind.

Im Anschluss an den Festgottesdienst findet dann in Heißum rund um die Alte Schule das Mausebrunnenfest mit Essen, Trinken und Angeboten für Kinder statt. Für Menschen, die nicht gut zu Fuß sind, wird übrigens hin und zurück ein Fahrdienst eingerichtet sein.

Wenn Sie Interesse haben sich oder Ihr Kind taufen zu lassen oder noch Fragen haben, dann melden Sie sich einfach bei Ihrem Pfarrer vor Ort. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Seite 2. Es wäre schön, wenn die Anmeldung zur Taufe bis zum 1. Mai geschehen wäre.

Eine weitere Krippe und die damit verbundenen Veränderungen

"Kinder sollten mehr spielen, als viele Kinder es heutzutage tun. Denn wenn man genügend spielt, solange man klein ist, dann trägt man Schätze mit sich herum, aus denen man später sein Leben lang schöpfen kann."

Astrid Lindgren

Eine weitere Möglichkeit für Kinder wird dafür in Dörnten geboten, denn: WIR ERÖFFNEN EINE WEITERE KRIPPE

Es trippelt und trappelt



Hören Sie es auch? Die kleinen Kinderfüße, die den Kindergarten betreten, das Trippeln und Trappeln ... Hören Sie es auch? Die großen Elternfüße, die ihre Kinder in den Kindergarten bringen - das Trippeln und Trappeln ...

Wir hören es sehr deutlich und klar. Am 1. April 2018 eröffnet die Gemeinde Liebenburg unter der Trägerschaft der St. Trinitatis Kirchengemeinde in Dörnten eine weitere Krippengruppe. Viele neue Familien werden hier einen besonderen Lebensabschnitt erleben, denn insgesamt 15 Kinder, im Alter von 1-3 Jahren, werden bis diesen Sommer aufgenommen werden.

Weil eine zweite Gruppe in Dörnten eingerichtet wird, kann der Kindergarten in Dörnten künftig keine Außen-

stelle mehr des Kindergartens in Liebenburg sein. Er wird vielmehr auf Grund des niedersächsischen Kindertagesstättengesetzes eine eigenständige Einrichtung unter der Trägerschaft der St. Trinitatis Kirchengemeinde.



Für den reibungslosen Start arbeiten wir gerade auf Hochtouren. Der Tischler ist bereits im Haus und arbeitet an einer Wickelkommode. Spielmaterialien und Möbel werden ausgesucht, gesichtet und gekauft. Ein spannender Prozess.

Das neue Krippenpersonal steht auch bereits in den Startlöchern: Franziska Tacke und Alina Ternes. Sie werden gemeinsam die neue Krippe leiten. Im Sommer stößt dann die dritte Fachkraft hinzu. Es ist somit nicht nur für die neuen Familien eine aufregende Zeit, sondern auch für unsere neuen Mitarbeiterinnen.



Es ist ein Trippeln und Trappeln, das auf den Fluren zu hören ist. Geräusche und Klänge, die uns vertraut sind, denn das sind Wir! Wir, das sind 16 Kolleginnen, die bereits unter der Trägerschaft der St. Trinitatis Kirchengemeinde arbeiten. Wir freuen

uns, dass eine weitere Gruppe eröffnet wird und heißen unsere neuen Kolleginnen und die neuen Familien **herzlich willkommen!**

Ihr Kindergarten team

„Spielend“ Generationen verbinden

Unser Altenheim-Projekt geht dieses Jahr schon in die sechste Runde. Jeden zweiten Dienstag im Monat geht eine Kindertruppe von circa 10 Vorschulkindern über den Flöteberg zum Haus "Glockenwinkel". Dort wird gelacht, erzählt, gebastelt, gesungen und gespielt. Die Alten so wie die Jungen



Fotos: K. Dieckmann

feiern mit viel Freude diesem Treffen entgegen. Von dieser willkommenen Abwechslung profitieren alle. Den Geschichten von früher hören die Kitakinder gespannt zu. Beim gemeinsamen "Mensch-ärgere-dich-nicht-Spiel" wird auf beiden Seiten gleich viel geschummelt und gelacht!

Propsteijugend aktiv in der Region Liebenburg

Texte und Bilder: Mario Riecke



Zu Beginn des Jahres gab es bereits ein Projekt von den Konfirmanden für die Grundschulkinder. Bei dem „Äktschen Nachmittag“ (Die Tresorknackerbande) in Dörnten hatten die Grundschulkinder viel Spass. -->



WIR sind



Bei den Gewaltpräventionsprojekten „Schritte gegen Tritte“ lernten die Konfirmanden Alternativen im Umgang mit Gewalt kennen.

weitere Photo's unter
www.evj-goslar.de



Erfolgreicher Abschluss der Sozialen Trainingstage für die 7. & 8. Klassen an der Oberschule am Schloss in Liebenburg. Seit 8 Jahren findet das Soziale Training in Kooperation mit der Ev. Jugend statt und führt zu einem besseren Miteinander in den Klassen und im Verhalten gegenüber anderen.

Neuer Vorstand beim Förderverein

Jahreshauptversammlung des Fördervereins

Text: Jakob Timmermann

Foto: Andrea Leifeld

Was unterscheidet die Diakoniestation Liebenburg/Lutter von anderen ambulanten Pflegediensten? Diese Frage stellen sich nicht nur Menschen, die auf der Suche nach pflegerischer Hilfe sind. Auch diejenigen die Verantwortung für die Diakoniestation tragen, müssen sich dieser Frage immer wieder stellen. Und es gibt sie, die Merkmale, die die Diakoniestation in dieser Region einmalig machen.

Die Diakoniestation Liebenburg/Lutter befindet sich nach wie vor vollständig in kirchlicher Trägerschaft. Das heißt, dass die Verantwortung in der Hand aller Kirchenglieder der Kirchengemeinde Othfresen-Heißen liegt. Der Pfarrer der Kirchengemeinde ist zugleich Geschäftsführer des Pflegedienstes. So wird hier ganz konkret der kirchliche Auftrag erfüllt, sich um Bedürftige zu kümmern.

sprachspartner und manchmal sind es alltägliche Dinge, die getan werden müssen, obwohl sie nicht von der Kasse bezahlt werden.

Die Diakoniestation hat den Anspruch, dass auch für die Seele Zeit sein muss. Die Mitarbeiterinnen werden ermutigt bei aller Hektik, die sich nicht vermeiden lässt, ein offenes Ohr zu haben. Die Diakoniestation bezahlt diese zusätzliche Zeit, die bei den Schwestern anfällt ebenso wie die wöchentlichen Dienstbesprechungen, bei denen nicht nur über den Gesundheitszustand der Klienten gesprochen, sondern auch über schwierige Situationen und seelische Nöte. Die Zeit muss da sein!

Und weil die Zeit des Pflegepersonals nicht ausreicht, um alles zu leisten, was nötig ist, gibt es in der Diakoniestation einen bewährten „Begleitenden Dienst“. Sabine Herzog erfüllt diese Aufgabe seit vielen Jahren mit

Leidenschaft und Kompetenz. Dieser Dienst wird kostenlos angeboten, muss aber trotzdem bezahlt werden.

Das kann weder die Diakoniestation, noch die Kirchengemeinde Othfresen-Heißen allein. Deswegen hat sich in den 1990er Jahren zum Einen ein Diakonieverband gebildet, in dem neben allen Kirchengemeinden Liebenburgs und Lutters auch die Kommunen vertreten sind. Dieser Kreis unterstützt den Begleitenden Dienst mit einem jährlichen Beitrag.

Zum Anderen unterstützt noch ein Kreis die Arbeit von Frau Herzog: Der „Förderverein der Diakoniestation Liebenburg/Lutter e.V.“. Mit 5000 € hat dieser Verein auch in diesem Jahr einen beträchtlichen Beitrag für die wertvolle Arbeit des Begleitenden Dienstes geleistet.

Bei der jüngsten Sitzung des Vereins wurde ein neuer Vorstand gewählt. Ottmar Brauer tritt nach zehn Jahren als Vorsitzender ins zweite Glied und gibt den Vorsitz an Wilhelm Bethe ab. Wer den Verein unterstützen möchte kann schon mit einem kleinen Jahresbeitrag Mitglied werden; aber auch Spenden sind herzlich willkommen. Die Kontonummer lautet:

DE 69 2595 0130 0086 0018 80. Weitere Informationen erteilt Wilhelm Bethe: Tel. 05341 3 30 78.



Der neugewählte Vorstand des Fördervereins und Pfr. Timmermann.
V.l. 1. Vors. Wilhelm Bethe, Schatzmeisterin Karin Arth, Pfr. Timmermann und der stellv. Vorsitzenden Ottmar Brauer

Selbstverständlich rechnet auch die Diakoniestation geleistete Arbeit mit den Pflege- und Krankenkassen ab. Weil diese Abrechnung aber minutengenau erfolgt, stoßen die Mitarbeiterinnen immer wieder an menschliche Grenzen. Denn nur weil jemand körperlich versorgt ist, heißt das nicht, dass die Seele schon satt ist. Manchmal liegt etwas auf dem Herzen, manchmal benötigt eine einsame Person auch einfach nur einen Ge-

Johanneskirche mit Sitzkissen

Foto: Klaus Stövesand

Die Besucher der Kirche in Neuenkirchen sitzen nun wieder auf guten und dickeren Sitzkissen. Der Kirchenvorstand hatte sich entschlossen, die ca. 30 Jahre alten Sitzkissen gegen auszutauschen. Die neuen Kissen sind in der Farbe Bordeaux gehalten und passen sich so dem Teppich und der Wandbemalung an.

Basar 2017

Vom Bastelkreis bekam die Kirchengemeinde 2000€, für 250€ wurden Lebensmittel an die Tafel Oker gespendet. Ein herzliches Dankeschön an die Bastelfrauen, die seit Juni aktiv waren.

Der Erlös von Bockwurst und Glühwein betrug 69€

Ein herzliches Dankeschön auch an den Frauentreff, der wieder Kaffee und

Kuchen verkaufte – dabei kamen 498,10 zusammen.

Wir bedanken uns bei allen, die zu diesem tollen Basarergebnis beigetragen haben und hoffen, dass wir uns alle beim Basar 2018 wiedersehen!

Lebendiger Advent 2017

Ein herzliches Dankeschön an alle Ausrichter, die uns stimmungsvolle, besinnliche und schöne Stunden beschert haben. Danke auch an alle, die die Spendendose gefüllt haben – es kamen 483,52 € zusammen. Das Geld wird für die Renovierung unserer Kirchen verwendet.

Freiwilliges Kirchgeld

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die mit dem FREIWILLIGEN KIRCHGELD den Erhalt unserer Kirchen in Groß und Klein Döhren und Neuenkirchen unterstützt haben!

Konzert mit den Joyful Singers

Ein Weihnachtskonzert wie sie es zu Hauf gibt und immer gleich, frei nach dem Motto: „Alle Jahre wieder...“. Nein – weit gefehlt!

Der ortsansässige Chor, die Joyful Singers, hat den Facettenreichtum des nationalen und internationalen weihnachtlichen Liedguts wieder einmal stimmungsgewaltig an den Mann gebracht.

Die Kirche, zahlreich mit interessierten Besuchern ge-



füllt, deren Einzugsbereich weit über die Grenzen Döhrens hinaus lag.

Und ich kann euch sagen, es hat sich gelohnt, es bot sich ein Programm über die Erwartungen hinaus, geschmückt mit Anekdoten, gelebten Bräuchen, aber auch Geschichten, die zum Nachdenken anregten.

Im Focus natürlich der Gesang, neben den bekannten deutschen auch afrikanische, für unsere Ohren doch erstmal fremd klingende Rhythmen, die einen aber sofort in den Bann ziehen.

Am Ende wurde auch gern gemäß des Aufrufs „in neue Notenblätter“ investiert, lassen wir uns überraschen bei einem der nächsten Termine.

U. Knittel

Konzert mit Peter Kerlin

Zum dritten Mal war Peter Kerlin am 19. 1. zu Gast im Gemeindehaus. Vor ausverkauftem Haus nahm er uns mit auf eine Musikkreise durch Irland und die ganze Welt. Es war ein rundherum stimmungsvoller Abend.

Konzert mit Wagener

Am 27. 1. gab Herr Wagener ein Konzert in unserer St. Georg Kirche. Er spielte Märsche, Walzer, Musicalhits und viele andere Stücke auf unserer restaurierten Orgel. Wir schunkelten, wippten mit und lauschten der wundervollen Darbietung des Künstlers. Einen Walzer von Johann Strauss, Memory aus dem Musical Cats, Come on let's Twist again, mein Lieblingslied „Nights in White Satin“ und noch viele weitere Songs hörten wir ihn spie-

len. Nach großem Beifall und zwei Zugaben bedankte sich Herr Wagener. Wir hoffen, dass er nochmals so ein stimmungsvolles Konzert in Döhren gibt.

Sybille Schmidt



Alaaf und Helau am Rosenmontag beim Senioren-Treff: Verkleidung, Musik, gute Stimmung und selbstgebackene Prilleken. Foto: E. Kupke

SeniorengGeburtstagsfeier

NEUENKIRCHEN: Der Kirchenvorstand lädt auch in diesem Jahr alle Senioren, die 70 Jahre oder älter sind, zur SeniorengGeburtstagsfeier mit Kaffee und Kuchen ein. Eine persönliche Einladung geht den Jubilaren rechtzeitig zu, um Anmeldung zur Teilnahme wird gebeten. Mittwoch, 18. 4. 18, 15 Uhr, DGH

Frauenfrühstück

Zu Gast ist Herr Jörg Eickmann, Psychologe und Buchautor, mit dem Thema: „Die Rolle der Großmutter in der Familie“.

Sa. 24. 3., 9.30 Uhr Groß Döhren, Gemeindehaus
Anmeldung: G. Hauschke: 1619, U. Freckmann: 91127

Gründonnerstag Tischabendmahl

Gründonnerstag feiern wir Gottesdienst und Tischabendmahl.

Um Anmeldung wird gebeten bis zum So., 25.3.!

W. Berkefeld, 05339 681

K. Stövesand, 05339 327

Do. 29. 3., 18 Uhr Johanneskirche Neuenkirchen

Osternacht mit Frühstück

Wir feiern in diesem Jahr wieder das Ende der Karwoche mit einem Osternacht-Gottesdienst zum Tagesanbruch. Im Anschluss wird es ein gemeinsames Frühstück in der Kirche geben.

Wer noch eine Platte mit fertigen Schnittchen mitbringen

kann, wird gebeten, sich bei
B. Gehrke, Tel. 1609 zu melden.

1.4., 5.45 Uhr, Kreuzkirche Klein Döhren

Kinderkirche Kiki in Neuenkirchen

KiKi für Kinder im Krabbelalter bis 8 Jahren gibt es bei uns in Neuenkirchen auch!

7.4., 16.15 in der Johanneskirche

Offene Kirche

Besuchen Sie unsere „Offenen Kirchen“. Eine Kirche in Ruhe zu besuchen, kann Kraft und Trost geben. Vielleicht gehen Sie auch aus Freude in Gottes Haus. Nutzen Sie das Angebot.

NEUENKIRCHEN

Öffnungszeiten April – September

Dienstag bis Donnerstag 10 - 17 Uhr

GROSS und KLEIN DÖHREN

Öffnungszeiten Mai – September

Dienstag bis Donnerstag von 9 – 16 Uhr

Himmelfahrt im Grünen Seite 4

Foto
vom
Welt-
Gebets-
tag
in
Döhren



Europa Cantat: Kleiner Chor Liebenburg

Der *Kleine Chor Liebenburg* unter Leitung von Norbert Henk gibt am Europäischen Tag des Gesangs ein Konzert mit Europäischen Volksliedern. Klein Döhren, Kreuzkirche, 5.5., 17 Uhr

Gemeindebrief Verteiler gesucht

Wir suchen ehrenamtliche Verteiler für den Gemeindebrief (4x jährlich) für einzelne Straßen in Döhren! Bitte melden/Pfarrbüro: Tel.: 1335

Verabschiedung und Einführung der Kirchenvorstände

Im nächsten Gemeindebrief veröffentlichen wir die Ergebnisse der Kirchenvorstandswahlen. Einführung und Verabschiedung der Kirchenvorstände finden statt in:

GROSS DÖHREN: Gottesdienst beim Gemeindefest, 16.6., 11 Uhr

NEUENKIRCHEN: Gottesdienst 17.6., 10.45Uhr

Gemeindefest

Unser diesjähriges Gemeindefest findet am 16.06.2018 in Groß Döhren statt. Um 11.00 Uhr beginnen wir mit einem Gottesdienst, in dem die Kirchenvorsteher verabschiedet und eingeführt werden.

Herzliche Einladung dabei zu sein!

Diamantene & Eiserne Konfirmation 2018

Wir wollen die Jubiläen am Sonntag, dem 7. 10. feiern. Die Einladung gilt allen, die in Döhren oder auch außerhalb konfirmiert wurden.

Diamantene Konfirmation für die Jahrgänge 1956 - 1958

Eiserne Konfirmation für die Jahrgänge 1951 - 1953. Einladung folgt.



Regelmäßige Kreise

Frauenhilfe Neuenkirchen

Neue sind herzlich willkommen!

Fr. 6.4., 15 Uhr, offenes Thema

Fr. 4.5., 15 Uhr, offenes Thema

Fr. 1.6., 15 Uhr, offenes Thema

Kirchenraum im DGH

Frauentreff Döhren

Neue sind herzlich willkommen!

Jeden 3. Mittwoch im Monat 15 Uhr

Die nächsten Termine:

21.3. Herr Sobek: Gedichte, Poesie und Alltagsweisheit

18.4. (Thema noch offen)

16.5., Fahrt nach Stolberg im Harz, Abfahrt 9 Uhr

Joyful Singers

Gospelchor mittwochs, 17.30 - 19.30

Kontakt: Katja Nalborczyk:

Tel.: 05346/3391

KIKI Kinderkirche

DÖHREN

Für Kinder zwischen 5 und 11 Jahren

10.3.; 21.4., 5.5., 9.6.;

10-12 Uhr in Groß Döhren

NEUENKIRCHEN

Für Kinder im Krabbelalter bis 8 Jahren

7.4.; 16.15 Johanneskirche

Männerrunde

Neue sind herzlich willkommen!

Die Treffen sind jeweils um 19 Uhr im Gemeindehaus:

Di. 13.3., Fahrt zum Kuba-Tonmöbel-Museum, Wolfenbüttel, Abfahrt: 10 Uhr

Do. 12.4., Di. 29. 5.: Themen offen

Ansprechpartner: Dietmar Bock, Tel. 05346 - 2824, Mobil 0173-2031491, e-mail: bockdietmar@aol.com.

Seniorentreff

Neue sind herzlich willkommen!

Immer wieder schön! Gemeinsam Karten spielen, Kaffee trinken und regelmäßig beisammen sein. Montags, 14 Uhr.

Gottesdienste		Groß Döhren	Klein Döhren	Neuen- kirchen	Dörnten	Ost- haringen	Upen
11.3.	KV Wahlen!		9.30	10.45	11.00	10.00 Tf	9.00
17.3.	Samstag	17.00					
18.3.	Judika				10.45	9.30	
25.3.	Palmsonntag		9.30		10.45		9.30
29.3.	Gründonnerstag	16.30 A		18.00 TA	20.00 TA	18.00 TA	
30.3.	Karfreitag		9.30 A		11.00 A	10.00 A	9.00 A
1.4.	Ostersonntag			5.45 OF	6.00 OF	10.00 P	11.00 P
2.4.	Ostermontag	9.30		10.45	10.45		
7.4.	Samstag			16.15 Kiki 17.00			
8.4.	Quasimodogeniti		9.30		10.00 K A		
15.4.	Miserikordias Dom.	10.30 K				10.00 K A	
22.4.	Jubilate		9.30	10.45 K			10.00 K A
29.4.	Kantate	9.30 B			15.00 Kultcafé + Posaunenchor		
5.5.	Samstag			17.00			
6.5.	Rogate	9.30 K+P			10.45	9.30	17.00 Dea
10.5.	Himmelfahrt	11:00 im Grünen im Pfarrhof in der Martin-Luther-Str., Liebenburg			9.00 Spielwiese Dörnten		
13.5.	Exaudi		9.30 K+P		10.45	12.00 Sch	
20.5.	Pfingsten	10:30 Tauffest am Mausebrunnen					
21.5.	Pfingstmontag	siehe Gottesdienste in Liebenburg und Othfresen					
27.5.	Trinitatis		9.30	10.45	15.00 Kult		9.30
3.6.	1. So. n. Trinitatis	9.30		10.45		10.00 KV	
10.6.	2. So. n. Trinitatis		9.30 K+P				10.00 KV

Gottesdienste		Lieben- burg	Klein Mahner	Othfresen	Heißum	Glocken- winkel
11.3.	KV-Wahlen	9 - 18 Uhr außer GD	11.30 - 17.30 Uhr	9	-	18 Uhr
11.3.	Lätare	9.30	10.45	10:45	9:30	
18.3.	Judika	9.30		10:45		10:00
25.3.	Palmsonntag	9:30	10.45	10:45	9:30	
29.3.	Gründonnerstag	18:00 TA		18:00 TA		
30.3.	Karfreitag		9:30 A	15:00	16:00	
31.3.	Osternacht			23:00		
1.4.	Ostersonntag	6:00 A + OF	9:30		9:30	
2.4.	Ostermontag	9:30		10:00 OBr		
8.4.	Quasimodogeniti	9:30		10:45		
15.4.	Misericordias Dom.	9:30	10:45	10:45	09:30	
22.4.	Jubilate	9:30		10:45		10:00
29.4.	Kantate	9:30 V	10:45	10:45 B	09:30 B	
5.5.	Samstag			18:00 AK		
6.5.	Rogate	10:00 A + K + P		10:30 K		
10.5.	Himmelfahrt	11:00 im Pfarrhof in der Martin-Luther-Str., Liebenburg				
13.5.	Exaudi	9:30		10:45	9:30	
20.5.	Pfingstsonntag	Taufest	9:30	10:30 Taufest am Mausebrunnen		
21.5.	Pfingstmontag	14:00 + P		18:00 S		
27.5.	Trinitatis	9:30		10:45		10:00
3.6.	1. So. n. Trinitatis	9:30 A + KV		10:45	9:30	
10.6.	2. So. n. Trinitatis	9:30	14:00 A + KV	10:45 A+KV		

Abkürzungen:

A = Abendmahl

AK = Abendandacht vor der Konfirmation

B = Begrüßung der neuen Konfirmanden

Dea = Der etwas andere Gottesdienst in Upen

F = Familiengottesdienst

K = Konfirmation

K&P = Knabbern und Plaudern

KIKI = Kinderkirche

KV = Einführung des neuen Kirchenvorstands

OBr = Gottesdienst mit anschl. Ostermit-
bringbrunch

OF= Osterfrühstück

P = Posaunenchor

S = Silentium

Sch = Schützenandacht

TA = Tischabendmahl

V = Vorstellungsgottesd. d. Konfirmanden

Gemeinsam statt gemein sein

Konfi-Freizeit und Vorstellungsgottesdienst

Text: Peter Wieboldt

Foto: Peter Wieboldt

Ende Januar ging es wieder auf Konfer-Freizeit nach Nienstedt, zusammen mit den Konfis aus Ringelheim, Haverlah, Steinlah, Groß und Klein Elbe. Im Mittelpunkt stand dabei der Streit, den es um das Abendmahl in Korinth gegeben hatte (1.Korinther 11). Neben den thematischen Inhalten gab es natürlich auch wieder eine Schnitzeljagd, viele Spiele, kreatives und interessantes. Viel Spass machte auch der bunte Abend mit Tanz und Schokokusswettessen. Bei der Konfer-Freizeit wurde aber auch der Vorstellungsgottesdienst weitgehendst vorbereitet. Und es wurde wieder ein Konfersong 2018 komponiert und getextet.

Beim Vorstellungsgottesdienst am 25.2. in Dörnten zeigten die Konfis dann, was sie alles gemacht hatten, brachten mit der Predigt eigene Gedanken zum Abendmahl ein und feierten mit der Gemeinde Abendmahl mit Fladenbrot und Weintrauben. „das haben sie gut gemacht“ war der einhellige Tenor der vielen GottesdienstbesucherInnen.

Nun geht es auf zur Konfirmation im April. Dafür wünschen die Kirchenvorstände und der Pfarrer den KonfirmandInnen alles Gute, Gottes Segen und viele schöne Gemeinsamkeiten!

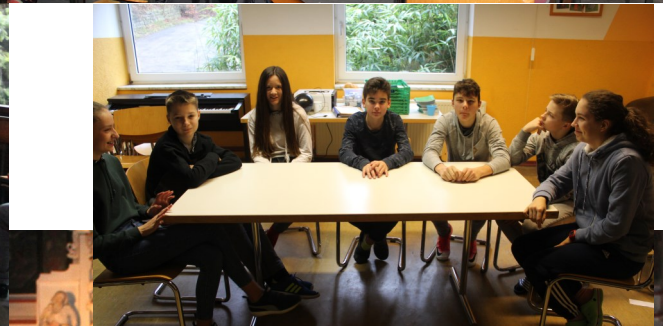


KAJA—Verbrecher in Pfarrscheune



Zum bunten Actionnachmittag hatte Propsteijugenddiakon Mario Riecke zusammen mit den KonfirmandInnen eingeladen. Viele Kinder kamen und erlebten eine gute Zeit mit Basteln und Spielen und Action. Dabei mussten sie in der Rolle als Verbrecher schlüpfen, was ihnen viel Spass machte. Auch die KonfirmandInnen hatten Spass dabei, und mussten als Aufseher auf die ganze Bande aufpassen. Unser Propsteijugenddiakon Mario Riecke begleitete den Nachmittag, war aber auch bei der Konfer-Freizeit mit dabei und hat so manches Projekt wie die Bibelnacht, Schritte gegen Tritte usw. mit den Konfis zusammen gemacht.

Bilder von der Konfer-Freizeit in Nienstedt



Beim Vorstellungsgottesdienst in Dörnten

Neujahrskonzert mit Immergrün



Mit einem musikalischen Genuss begann das neue Jahr 2018 in Upen. Der Trio „Immergrün“ war mit Liedern aus ihrem Programm „Egon auf dem Kak-tus“ in der vollbesetzten Kirche. Mit den Texten und den Verkleidungen entlockten sie den Zuhö-erInnen so manches Schmunzeln. Pfarrer Peter Wieboldt ergänzte das Programm dann mit einer Andacht zur Jahreslosung und einem dazugehö-ri-gen Lied.

Epiphaniasempfang mit Flöten

Auch in Ostharingen wurde das neue Jahr am 6. Januar gemeinsam begrüßt. Dabei war es musi-kalisch versiert begleitet von dem Flötenensemble unter der Leitung von Frau May-Hentig, die durch Texte zum Epiphaniastag und eine Andacht ergänzt wurden. Anschließend waren alle in den neuen Ge-meinderaum zu einem Sekt oder O-Saft eingela-den.

Ostharinger Winterabende

Schon zwei Winterabende gab es im neuen Ostharinger Gemeinderaum. Zuerst sah eine interessierte Kinoscharr den Film von dem „Hundertjährigen“ mit sehr skurrilem Humor.

Dann im Februar berichtete Dr. Hans W. Schüne-mann

über Ein-drücke aus Bres-lau, Krau-kau,



Auschwitz, ergänzt von denen, die schon einmal dort waren.

Nun im März freuen wir uns über einen Vortrag von
Propst i.R. Helmut Liersch,
„Reformation—Was war daran denn neu?“

FamGo—Gib mir Was-ser

Was soll denn die Badewanne in der Kirche? Das fragten sich si-cher so manche der Kinder und Erwachsenen, die zum Familien-



gottesdienst gekommen waren. Es ging um Wasser und darum, was wir alles umsonst an guten Dingen



bekommen. Dazu war Theodor Tropf, ein Wasser-tropfen, extra in die Kirche gekommen. Mit ihm erlebten die GottesdienstbesucherInnen die Ge-schichte, wie Jesus die Kinder zu sich ließ. Und dann durfte jeder eine geschlossene Blume ins Wasser werfen, wo etwas drinstand, was wir um-sonst bekommen können: Liebe, Sonne, Freund-lichkeit, Gemeinschaft und so weiter...Erstaunlich, wie sich die Blüten dann im Wasser öffneten. Im Anschluss gab es ein fröhliches, leckeres Früh-stück mit Suppe (Brunch) in der Pfarrscheune.

Adventsgemütlichkeit

Die Frauenhil-fen Ostharin-gen und Upen trafen sich im Advent zur ge-meinsamen Adventsfeier in Ostharingen.



Dias von früher in Upen

Mit vielen Dias, die von H. Schlesinger mal zu einem Vortrag zusammengetragen worden waren, erfreute Werner Ehlers, neuer Ortsheimatpfleger in Upen, die Interessierten im Upener Gemeindehaus. Voll war es, interessant war es, und viele erkannten doch den ein oder anderen aus früheren Zeiten wieder. Ergänzt wurde das immer wieder durch Kommentare von Werner Ehlers und Wilfried Sander. Dazu gab es leckeren Kuchen und Kaffee und nach den Dias noch ein kleiner Rückblick über die Gemeindeaktivitäten 2017 in Upen und im Pfarrverband. Ein gelungener Nachmittag!

Scheunenrock



ICH und ER Scheunenrock 2016

Es ist wieder soweit: am Samstag, den 17. März 2018 ab 19.00 Uhr wird in der Pfarrscheune Dörnten (Ringstr.11) wieder gerockt, gefolkt, gesungen und gespielt und Pop gib es auch...

Auch in diesem Jahr sind wieder viele Bands und Musiker dabei: Railhouse, Heavy Traffic, Jonathan Böttcher spielt Neil Young, Ich und Er, kub, der dritte Bund, und vielleicht noch mehr. Wie immer ist der Eintritt frei und der Erlös des Abends kommt der Jugendarbeit und den Patenkindern zugute.

Mittagstisch

Gemeinsam Mittagessen und Klönen, das ist Programm beim Mittagstisch. Folgende Menues stehen auf dem Plan, jeweils Dienstag um 12.00 Uhr:

10.4.— Hackbraten, Gemüse, Kartoffeln

8.5.— Bratwurst mit Kartoffelbrei und Sauerkraut oder wahlweise Gemüseauflauf

12.6.— Spargel mit Kartoffeln und verschiedene Schinkensorten

Um eine Spende für die Zutaten wird gebeten! Jede und jeder ist herzlich eingeladen, gerade die, die sonst allein zuhause Essen würden. Bitte bis Montag vor dem Mittagstisch anmelden (Tel: 4280)

Veranstaltungen

17. März—Scheunenrock, ab 18.30 Uhr Rock und Folk und Pop und Lieder in der Pfarrscheune Dörnten

29. März Tischabendmahl, 18.00 Uhr Kirche Ostharingen, 20.00 Uhr Pfarrscheune Dörnten

1. April 6.00 Uhr Osterfrühgottesdienst mit anssl. Frühstück

29. April 15.00 Uhr - Kultcafé, mit dem Posaunenchor, Pfarrscheune Dörnten

5. Mai 9.30 Uhr: Frauenfrühstück, „Gemeinsam unterwegs, der Weg als Symbol“ mit Adelheit Schnelle, DGA Upen

6. Mai, 17.00 Uhr: Der etwas andere Gottesdienst „Achtsamkeit oder ‚die Wiederentdeckung des ‘Hier und Jetzt‘“, Kirche Upen

10. Mai 9.00 Uhr: Himmelfahrt, Gottesdienst im Grünen + Wanderung des TV Jahn, Spielwiese Dörnten

Vorausschau:

9. Juni 11.00 Uhr: Gottesdienst zum 125 jährigen Jubiläum der FFW Dörnten, Dörnten

17. Juni, 17.00 Uhr: Ostharinger Konzerte

Mittagstisch. Gemeinsam, gemütlich Essen in der Pfarrscheune in Dörnten, Dienstag, 12.00 Uhr am 10.4.-8.5.-12.6.

Frühstückstreff in Upen. jeweils Mittwochs um 9.00 Uhr am 18.4.—16.5.—20.6.

Männertreff in Upen: jeweils der 3. Donnerstag im Monat um 18.00 Uhr im Gemeindehaus

Internet: www.kirchengemeinde-doernten-ostharingen-upen.de

Danke für die Mitarbeit im KV

Mit den Kirchenvorstandswahlen werden die Kirchenvorstände neu gewählt. Aber einige ehemalige KirchenvorsteherInnen werden uns auch verlassen. Deswegen feiern wir im Juni nicht nur die Einführung der neuen KV's sondern wollen uns auch von den ehemaligen verabschieden. Schon an dieser Stelle möchte ich allen recht herzlich danken, die über Jahre hinweg aktiv für ihre Kirchengemeinde sich eingesetzt haben, so manches Gemeindefest gewuppt haben, viele Diskussionen mitgestaltet haben und vor allem, denen ihre Kirche am Herzen lag. Vielen Dank an alle Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen in Dörnten, Ostharingen und Upen!!!!

Friedhof Liebenburg

Neue Friedhofs - und Gebührenordnung

Der Kirchenvorstand unserer Kirchengemeinde St. Trinitatis in Liebenburg weist darauf hin, dass seit dem 1. Januar 2018 eine neue Ordnung und eine neue Gebührenordnung für den ev.-luth. Friedhof in Liebenburg gültig sind, die vom Landeskirchenamt genehmigt wurden. Beide Ordnungen können im Pfarramt der Kirchengemeinde (montags von 10 bis 12 Uhr oder dienstags von 16 bis 18 Uhr) oder auf der Homepage der Kirchengemeinde unter www.kircheliiebenburg.de eingesehen werden.

Die Erhöhung der Gebühren ist dem Kirchenvorstand der Kirchengemeinde nicht leicht gefallen. Aber die Gehälter für die Friedhofsmitarbeiter steigen aufgrund der tariflichen Vereinbarungen über die Jahre kontinuierlich. Um weiter die Finanzierung der Gehälter und damit die Pflege des Friedhofs zu sichern, sah sich der Kirchenvorstand leider zu diesem Schritt gezwungen. Denn auch bei sparsamer Haushaltsführung war eine Erhöhung der Gebühren nicht vermeidbar. Die Friedhofskasse muss nach Kirchenrecht sich finanziell selbst tragen und darf keine Zuschüsse durch die Kirchengemeinde erhalten.

Die Friedhofsordnung wurde um Bestattungsmöglich-

keiten erweitert, um den Bedürfnissen der Hinterbliebenen gerecht zu werden. Neu sind Urnenwahlstellen für Ehepartner unter dem grünen Rasen mit Namensschild an einem zentralen Grabstein und Urnenbaumstellen mit einer in den Boden eingelassenen Namensplatte.

Transportkarren des Friedhofs renoviert



An den beiden zweirädigen Transportkarren des Friedhofs hat der Zahn der Zeit genagt. Herr Gries aus Groß Döhlen hat sie im vergangenen Herbst und in diesem Winter überarbeitet und ihnen einen neuen Farbanstrich gegeben. Außerdem spendet er noch eine weitere Transportkarre. Herzlichen Dank!



Krippenspiel Heilig Abend 2017



Wie jedes Jahr erfreuten Kinder aus dem Kindergottesdienst am Weihnachtsgottesdienst der Klinik und in der Kinderkirche am Heilig Abend die Gemeindeglieder mit ihrem Krippenspiel! Danke!



Die evangelische Frauenhilfe Klein Mahner bei ihrer Faschingsfeier am Rosenmontag, dem 12. Februar 2018.

Traumzeit

Kirche in Klein Mahner

Zu einer Unterbrechung im Alltag, um sich Zeit zum Träumen zwischen Arbeit und Alltag zu nehmen, lädt die ev.-luth. Kirchengemeinde Klein Mahner ein. Daniel Spieker (Piano), Alexandra Spieker (Gesang), Willi Lehmann (Drumstick), Matthias Schulte (Saxophon) und Kordula Straten (Lesungen) geben mit ihrem Programm die Möglichkeit für eine Traumzeit. Anschließend werden zum Ausklang Sekt und Knabbe-reien gereicht, Der Eintritt ist frei! Die Kirchengemeinde freut sich auf viele Träumereien sowie Besucherinnen und Besucher!

**Am Donnerstag, dem 22. März 2018, um 19.00 Uhr
in der Ev.-luth. Kirche von Klein Mahner**

Geburtstagsbesuche in Klein Mahner

Ab diesem Jahr besuche ich - sofern ich nicht im Urlaub bin - alle Jubilarinnen und Jubilare zu ihrem 75. Geburtstag und dann ab dem 80. Geburtstag. In den

beiden Jahren davor hatte ich versucht, alle Geburtstage von 76 bis 79 zu besuchen, um mehr Menschen im Dorf kennenzulernen.

Dirk Glufke, Pfarrer

Vortrag von Sybille Schnehage: "Hilfe für Afghanistan"

Kooperationsveranstaltung mit



Seit 30 Jahren versucht Sybille Schnehage den Menschen in Afghanistan, insbesondere den Frauen zu helfen. Sie sind tief in ihrer Kultur verhaftet, gerade im ländlichen Raum. Nur mit einer verbesserten Bildung und besseren Lebensbedingungen werden sie die Chance erhalten", ihre Traditionen zu modernisieren und die Rechte aller, auch der Mädchen und Frauen, zu respektieren. „Ein langer Weg, den sie ohne unsere Hilfe- nicht schaffen können“, so Sybille Schnehage. Eintritt frei, eine Spende für Katachel e.V., Verein f. humanitäre 'Hilfe in Afghanistan, wird erbeten.

**Am Freitag, dem 6. April 2018, um 19.30 Uhr
im Gemeindehaus, Martin-Luther-Str. 1, in Liebenburg.**

Frühlingsbasar

Am Sonntag, dem 8. April 2018, von 14.00 bis 16.30 Uhr laden wir herzlich zum Frühlingsbasar ein. Wenn Sie gut erhaltene Kleidung (für Erwachsene & Kinder), Spielzeug, Bücher, Kinderfahrzeuge, Babyausstattung o. ä. haben, welche andere noch gebrauchen können, dann machen Sie doch mit! Die Teilnahmegebühr beträgt 1 Kuchen. Anmeldungen bzw. Tischreservierungen nehmen Grit Schöttle (0176/43406038) und Heike Behrens (0151/17678529) entgegen. Der Basar ist sowohl im Gemeindehaus der Kirchengemeinde als auch in den Räumen der Lewer Däle geplant. Der Erlös aus Kaffee- & Kuchenverkauf wird wieder gespendet.

Gartenflohmarkt

auf dem Pfarrhof und im Pfarrgarten in der Martin—Luther-Str. 1 in Liebenburg



Am **Samstag, dem 28. April 2018**, findet dieses Mal von 11 - 15 Uhr der Gartenflohmarkt auf dem Pfarrhof und im Pfarrgarten in Liebenburg statt. Nähere Informationen zu den Bedingungen für einen Stand und zur Anmeldung bei Frau Margrit Beier, Tel.: 05341 / 92134.

Küsterstelle in Liebenburg zu besetzen

Leider kann Sophie Cerowski auf ihren Wunsch hin nicht weiter als unsere Küsterin tätig sein. Mit viel Liebe hat sie seit 2015 zuverlässig und treu ihren Dienst versehen.

Deshalb ist ab sofort die Küsterstelle an der St. Trinitatis Kirche wieder zu besetzen. Die Aufgaben bestehen in der Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung der Gottesdienste an den Sonn- und Feiertagen im Jahr. Der Stundenumfang beträgt drei Stunden pro Woche. Es wird nach dem kirchlichen Tarifvertrag TV-L bezahlt. Freude an Gottesdiensten und am Kontakt mit Menschen sind in diesem Aufgabenbereich wichtig. Anfragen bitte an das Pfarramt in Liebenburg richten.

Gottesdienste

Passionsandachten in Liebenburg

Mittwochs jeweils um 17 Uhr: 14. und 21. März.

Gute-Nacht-Kirche in Klein Mahner

Donnerstag 15. März um 19 Uhr.

Pfarrverbandsgottesdienste

Gründonnerstag, den 29. März, um 18 Uhr. Mit Tischabendmahl in der Kapelle auf dem Friedhof in Liebenburg

Karfreitag, den 30. März, um 9.30 Uhr in der Kirche von Klein Mahner

Osternacht mit Osterfrühstück in Liebenburg

Ostersonntag, den 1. April, um 6.00 Uhr in der Kapelle auf dem Friedhof, anschließend gemeinsames Osterfrühstück im Gemeindehaus.

Ökumenischer Gottesdienst

Pfingstmontag, den 21. Mai 2018, um 14.00 Uhr an der Südseite der St. Trinitatis Kirche in Liebenburg, anschließend mit Kaffee und Kuchen, Getränken und Bratwurst.

Sommerfest des Kindergartens in Liebenburg

Samstag, den 9. Juni, ab 11 Uhr.

28. - 30. Juni - Vorankündigung: Dreitägiger Kindersommer mit dem Kigo-Team von 10 - 16 Uhr für Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren. Kosten: 6,- Euro.

Gruppen

Frauenhilfe Klein Mahner

Montags um 15 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus von Klein Mahner: 12. März, 9. April und 14. Mai. Am 11. Juni Halbtagsfahrt.

Frauenhilfe Liebenburg

Mittwochs um 15 Uhr im Gemeindehaus: 11. April, 9. Mai und 13. Juni.

Kaffee & Klönen in Liebenburg

Donnerstags um 14.30 Uhr: 22. März, 26. April, 31. Mai und 21. Juni.

Kindergottesdienst Liebenburg

Der nächste Termin nach März stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest. Zum Kindersommer siehe oben!

Krabbelgruppe

Montags von 15.30 bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus in Liebenburg. Der nächste Krabbelgottesdienst am Freitag, dem 13. April 2015 um 15.30 Uhr mit anschließendem Kaffeetrinken im Gemeindehaus

Posaunenchor Liebenburg - Flöthe

Montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

Offene Kirche und Gemeindegurur

**Erlöserkirche erhält Signet,
Andreas Berndt wird Gemeindegurur**

Text: Jakob Timmermann

Foto: Andrea Leifeld

Wer in den letzten Wochen aufmerksam an der Erlöserkirche vorbeigekommen ist oder sie besucht hat, dem wird vielleicht ein neues Schild am Mauerwerk aufgefallen sein. Bei diesem Schild handelt es sich um ein Signet, das auf Kirchen hinweist, die verlässlich für Besucher geöffnet sind. Dies ist bei der Erlöserkirche seit dem 1. Advent der Fall. Ein Team sorgt dafür, dass die Kirche montags bis freitags von 9-16 Uhr während der Winterzeit und von 9-18 Uhr in der Sommerzeit geöffnet ist.

In einem besonderen Gottesdienst wurde der Kirche nun von Pfr. Dr. Kumitz-Brennecke das Schild überge-

ben. Dieser ist in der theologischen Abteilung des Landeskirchenamtes für die „Offenen Kirchen“ zuständig. In seiner Predigt machte er deutlich, dass Gottesbegegnung überall stattfinden kann. Die Natur lädt dazu ein, aber eben auch Kirchen sind besondere Orte, in denen vielen Menschen die Konzentration auf Gott leichter fällt. Pfr. Timmermann segnete in dem Gottesdienst das „Offene-Kirche-Team“ und lädt nun alle herzlich dazu ein, die Kirche mal ganz in Ruhe für sich selbst zu entdecken und mit Leben zu füllen.

Was ist ein Gemeindegurur?



Die Landeskirche bietet für engagierte Kirchenmitglieder die Möglichkeit sich zum Gemeindegurur ausbilden zu lassen. Dabei werden verschiedenen Themen wie Kirchengeschichten, Kirchenbau und Gemeindegurur besprochen, es gibt aber auch Einblicke in die finanzielle Zusammenhänge. Im Anschluss kann der Gemeindegurur im Auftrag des Kirchenvorstands konkrete Aufgaben in der Gemeinde übernehmen, die sonst eher dem Pfarramt obliegen würden.

Die Organisation der offenen Kirche hat Andreas Berndt in seiner neuen Funktion als Gemeindegurur* übernommen. Er ist ebenfalls im Gottesdienst in sein neues Amt eingeführt worden. Um sich Gemeindegurur nennen zu dürfen, hat Andreas Berndt eine Fortbildung im Theologischen Zentrum der Landeskirche genossen. Seit dem 1. Advent übt Herr Berndt diese Aufgabe nun in enger Rücksprache mit Kirchenvorstand und Pfarramt aus.

Zu seinen Aufgaben zählt zum Einen der Kirchenbau, insbesondere die Turmuhr und die Glocken, um die er sich seit vielen Jahren ehrenamtlich und gründlich kümmert. Zum Anderen gibt es aber noch viele andere Tätigkeiten, die er übernimmt und so das Pfarramt entlastet. In der kommenden Zeit wird das Amt des Gemeindegururs mit Leben gefüllt werden. Damit betreten wir in der Landeskirche interessantes Neuland. Wir sind gespannt!



Das neue Team bei der Anbringung des Signets „Offene Kirche“. Von links: Renate Tölg, Birgit Schmidt, Andreas Berndt, Pfr. Timmermann, Pfr. Kumitz-Brennecke, Annemarie Bierstedt und Bernd Möller. Nicht im Bild ist Konny Möller.

Elternzeit und Ostern

Pfarrer Timmermann wird in den Monaten März und April den zweiten Teil seiner Elternzeit nutzen. In dieser Zeit wird er von den Pfarrern der umliegenden Gemeinden vertreten. Der Anrufbeantworter klärt Sie auf, wer zuständig ist.

In diese Zeit fallen auch die Ostertage, die deshalb in diesem Jahr federführend von Gemeindegurur Andreas Berndt und Prädikant Klaus Deutschmann vorbereitet

werden. Das Programm bleibt aber dem des letzten Jahres ähnlich. Am Gründonnerstag wird um 18 Uhr ein Tischabendmahl im Gemeindehaus veranstaltet, bei dem alle satt werden! Karfreitag werden Gottesdienste zur Todesstunde gefeiert. In der Nacht zum Sonntag wird um 23 Uhr eine Osternacht begangen. Ostersonntag findet in Heißum um 9:30 Uhr ein Gottesdienst statt. Und weil es im letzten Jahr sehr schön war, wird es am Ostermontag um 10 Uhr einen Gottesdienst mit anschließendem Ostermitbrunch geben. Jeder bringt was mit, alle werden satt!

1. Othfresener Musikfestival

Neu gegründeter Förderkreis Kirchenmusik Othfresen lässt aufhorchen

Text: Jakob Timmermann

Fotos: Werner Wenke

Mehr als 150 Besucher strömten zum 1. Othfresener Musikfestival in die Erlöserkirche. Der Förderkreis Kirchenmusik Othfresen hatte eingeladen und es wurde ein abwechslungsreiches Konzert geboten. Wiebke Rautmann eröffnete das Konzert mit Film-musik von der Orgel, Simon Spaniol rockte sich mit seiner Gitarre durch die Rock-Klassiker, Carsten Jelinski improvisierte über „Herr, gib mir Mut zum Brückenbauen“ an der Orgel und Jakob Timmermann präsentierte drei Balladen am Klavier. Für den musikalischen Rahmen sorgte der Singkreis, der mit sichtbarer Freude und viel Ausdruck sein Repertoire vorstellte. Auch für den kulinarischen Rahmen sorgten die Sängerinnen und Sänger. So gab es im Anschluss Knabberereien und Glühwein. Für den guten Ton sorgte Reinhold Hartfiel, der freundlicherweise sein Equipment zur Verfügung stellte.

Viele glückliche Gesichter und starker Applaus nach dem letzten Lied zeigten, dass dies ein gelungener Auftakt für weitere Konzerte in ähnlichem Format gewesen sein könnte. Der Förderkreis plant schon



die nächsten Veranstaltungen. Der Vorsitzende des Vereins Jakob Timmermann ist immer auf der Suche nach „Hausmusikern“, die etwas aufführen möchten - und er ist dankbar für Tipps!

Schon bald wird der Förderkreis alle Formalitäten erledigt haben, sodass dann jeder und jede gern Mitglied werden kann. Spenden geht übrigens schon jetzt!

DE 39 2595 0130 0056 0949 92

Gemeinsames Mittagessen - Hobbyköche gesucht!

„Essen und Trinken sind die drei schönsten Dinge des Lebens.“ So hat es Willy Millowitsch gesagt. Gewiss konnte er rechnen. Doch er hat wohl auch erkannt, dass es beim Essen und Trinken um mehr geht als um bloße Nahrungsaufnahme. Zu einem guten Essen, darf eins nicht fehlen: Geselligkeit. Deswegen bin ich auf der Suche nach Hobbyköchen und Kü-



Foto: Jakob Timmermann

chenfeen, damit wir im Gemeindehaus regelmäßig einen gemeinsamen Mittagstisch anbieten können. Wer Lust hat, für andere zu kochen, wer gerne einkauft oder gerne Tische deckt und dekoriert ist herzlich zu einem ersten Vorbereitungstreffen am **17. Mai um 10:00 Uhr ins Pfarrhaus** eingeladen. Wer Interesse hat, aber nicht kann oder einfach noch Fragen hat, melde sich bitte unter der Nummer 4355.

Ökumenische Passionsandachten



Das Vorbereitungsteam: v.l. Meike Kiegeland, Paula Machunze, Wiebke Rautmann, Jakob Timmermann, Lena Guder. Es fehlt Hendrike Rotzek
Foto: T. Machunze

Zeig dich! 7 Wochen ohne Kneifen. Unter dieser Überschrift stehen die ökumenischen Passionsandachten 2018. Der Vorbereitungskreis lädt dazu ein in kurzen Andachten über verschiedene Themen rund um die Angst nachzudenken. Popsongs und Texte lassen die Themen in verschiedenen Blickwinkeln erscheinen. Termine: 9.3. St. Joseph, 16.3. Erlöserkirche, 23.3. St. Joseph. Jeweils 18 Uhr.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurde „Danke“ gesagt



Foto: U. Mertinat

Es ist guter Brauch, dass sich die Kirchengemeinde einmal jährlich bei ihren zahlreichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedankt. Im Epiphaniastag erinnerte Pfr.

Veranstaltungen

9. März | 18 Uhr: Zeig dich! Ökumenische Passionsandachten mit Popmusik. St. Joseph

11. März | 9-18 Uhr: Kirchenvorstandswahl Entscheiden Sie, wer Sie im Kirchenvorstand vertreten soll.

16. März | 18 Uhr: Zeig dich! Ökumenische Passionsandachten mit Popmusik. Erlöserkirche

23. März | 18 Uhr: Zeig dich! Ökumenische Passionsandachten mit Popmusik. St. Joseph

10. Mai | 11 Uhr: Himmelfahrt im Grünen. An der St. Trinitatis-Kirche, Liebenburg.

20. Mai | 10:30 Uhr: Tauffest am Mausebrunnen. Taufe feiern im Wald bei Heißum.

Gruppen

Frauenhilfe Othfresen: jeden 1. Freitag im Monat um 14:30 Uhr im Gemeindehaus: 6.4. | 4.5. | 1.6.

Männerkreis: Jeden 1. Montag im Monat 19.00 Uhr im Gemeindehaus **9.4.** | 7.5. | 4.6.

Frauengruppe: jeden 1. Montag im Monat um 19.30 Uhr bei K. Möller, Sölg 3.

Kindergottesdienst: jeden 2. Freitag im Monat um 15:30: 9.3. | 13.4. | 11.5. | 8.6.

Nähtreff: jeden 2. Freitag im Monat um 19:00 Uhr im Gemeindehaus. 9.3. | 13.4. | 11.5. | 8.6.

Frauenhilfe Heißum: regelmäßige monatliche Treffen meist mittwochs um 15 Uhr: 7.3. | 18.4. | 9.5.

Rentner – Skatrunde: jeden 1. und 3. Mittwoch um 14 Uhr im Gemeindehaus. **Auch am 30.5.**

Rommé, Canasta & Co. jeden 2. und 4. Mittwoch um 14.30 Uhr im Gemeindehaus.

Singkreis: Mittwochs 19:45 Uhr Gemeindehaus.

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe: alle 14 Tage donnerstags um 19.00 Uhr im Gemeindehaus. Kontakt: Heinz Biel, 4848.

Timmermann an den Kern kirchlicher Arbeit. „Fürchte dich nicht!“ Dieser Satz fasse zusammen, was Auftrag christlicher Arbeit ist: anderen Mut machen, Angst nehmen, Einsamkeit überwinden und Hoffnung schenken! Im Anschluss an den Gottesdienst waren alle herzlich zum gemeinsamen Grünkohlessen im Gemeindehaus eingeladen. Viele waren der Einladung gefolgt und verbrachten einen geselligen Abend in fröhlicher Runde. Danke!

Veranstaltungen

17. März | 18.30 Uhr: Scheunenrock

Gute, selbstgemachte Musik in der Dörntener Pfarrscheune, Ringstr.11
Eintritt frei!
PFARRSCHEUNE DÖRNTEN

22. März | 19.00 Uhr: Traumzeit

Konzert mit Daniel Spieker (Piano), Alexandra Spieker (Voice),
Willi Lehmann (Drumstick), Matthias Schulte (Saxophon) und Kordula Straten (Lesung)
Eintritt frei! (S. 18)
KIRCHE KLEIN MAHNER

24. März | 9.30 Uhr: Frauenfrühstück in Döhren

„Die Rolle der Großmutter in der Familie“ Referent: Psychologe und Buchautor Jörg Eickmann
GEMEINDEHAUS GROSS DÖHREN

6. April | 19.30 Uhr: „Hilfe für Afghanistan“

Vortrag von Sybille Schnehage (S. 18)
GEMEINDEHAUS LIEBENBURG

8. April | 14.00 - 16.30 Uhr: Frühlingsbasar

Kleidung für Kinder und Erwachsene, Kinderspielzeug
GEMEINDEHAUS und LEWER DÄLE LIEBENBURG

28. April | 11.00 - 15.00 Uhr: Gartenflohmarkt

PFARRHOF LIEBENBURG (S. 19)

29. April | 15.00 Uhr: Kultcafé mit dem Posaunenchor

Kult und Kultur bei Kaffee und Kuchen
PFARRSCHEUNE DÖRNTEN

5. Mai | 9.30 Uhr: Frauenfrühstück in Upen

„Gemeinsam unterwegs—Weg als Symbol“ Ref: Adelheit Schnelle
DORFGEMEINSCHAFTSANLAGE UPEN

5. Mai | 17.00 Uhr: Europa Cantat: Kleiner Chor Liebenburg

Konzert am Europäischen Tag des Gesangs mit Europäischen Volksliedern.
KLEIN DÖHREN KREUZKIRCHE

6. Mai | 17.00 Uhr: DeaG— Der etwas andere Gottesdienst

„Achtsamkeit oder die Wiederentdeckung des ‚Hier und Jetzt‘“
KIRCHE UPEN

10. Mai | 11.00 Uhr Himmelfahrtsgottesdienst

Ein gemeinsamer Gottesdienst für die Gemeinden in Liebenburg, Othfresen und Döhren
mit anschließendem gemeinsamen Essen (S. 4)
LIEBENBURG PFARRHOF, MARTIN-LUTHER-STR. 1

20. Mai | 10.30 Uhr Tauffest am Mausebrunnen mit Posaunenchor

Gemeinsam Taufe feiern im Rahmen des Tauffestes. Sie haben Interesse sich oder Ihre Kinder taufen zu lassen, dann melden Sie sich in einem Pfarramt.
HEISSUM MAUSEBRUNNEN